

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



weis noch nötig gewesen wäre. So könnte der Wille des arbeitenden Volkes, das in der ganzen Welt immer friedlich ist und nur durch Ruhmsucht, Ehrgeiz und Dünkel der Großen in einen Krieg hineingezerrt wird, der ganzen Welt zum unendlichen Segen und der Gerechtigkeit zum Siege verhelfen.

E.; Z. i. B. Dem Zeichner übergeben. — W. W. i. A. Ausgefieft mag's hingehen. — C. J. i. C. Nicht für uns dienlich. — O. B. i. B. Freundschaften Dank. — St. C. i. B. Besten Dank. — B. F. i. B. Wir haben's gelesen, die Vorstände der holl. Schiffs- und Hafenarbeitervereine Amsterdam erlassen ein Streikmanifest zu Gunsten der Buren, sein unter engl. Flagge fahrendes Schiff mehr zu bedienen, Güter weder ein- noch auszuladen, bevor Frieden geschlossen ist. Also das gemeine Volk, der Arbeiter mit seiner unbefleglichen kooperativen Macht, das tritt jetzt für die gerechte Sache ein und leistet zugleich den Beweis dafür, wie jämmerlich und überflüssig die sogen. Diplomatie unserer Tage dasteht, wenn überhaupt nach den Weltmarchallskorbeeren in China dieser Beweis noch nötig gewesen wäre.

— Das wäre ethisch gesprochen das Schöste, was Menschen je geleistet haben, darum soll die Presse aller Länder wie ein Mann dafür eintreten. — R. A. i. E. Gerade recht noch vor Hofschluss. Die Expedition wird bald erfolgen bei diesem schönen Herbstwetter, nur Geduld. Gruß. — R. O. i. Z. Wenn auch die dümmsten Bauern oft die größten Kartoffeln haben, so soll uns das doch nicht weiter anfechten, denn sie brauchen sie auch und Andere würden gleichwohl nicht mit ihnen tauschen, dieweil der Mensch nicht allein von Kartoffeln lebt. — Es gab zu allen Zeiten eine schöne Zahl Menschen (Kaiser saßen, die Mehrzahl), welche die geistigen Güter mißachteten. Wir müssen uns aber doch mit ihnen abfinden und mittlerweile geht Diesem und Jenem unter ihnen auch ein Licht auf. — Verschiedenes: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

Corso-Theater Zürich.

Täglich Abends 8 Uhr
brillante

Variété-Vorstellungen

Sonntags zwei Vorstellungen:
Nachm. 3 1/2 und Abends 8 Uhr.

Café-Restaurant Corso

Elegante Restaurations- und Café-Lokalitäten.
Dinners und Soupers zu 1 Fr. 50 und 2 Fr.
Zahlreiche in- und ausländische Zeitungen.
Echtes Pilsner und Münchner Bier.

Falkenstein-Zürich Hotel und Pension

Nächst Stadttheater und Corso
Tramstation: Stadelhofer Bahnhof
Schön möblierte Zimmer
Civile Preise
Restaurant im Parterre
Höfl. Empfehlung

J. Pfenniger-Arber.

Fechtboden-Artikel

Mensur- und
Parade-Ausstattungen,
Couleure und sämtliche
Dedikations-Gegenstände
fertigt als Spezialität

Emil Lüdke, vorm. Carl Hahn & Sohn,
JENA 4

älteste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik
Deutschlands. 90-26
Cataloge gratis. — Goldene Medaille.

Photos

für Kunstfreunde,
schöne Pariser Ori-
ginale in bester Aus-
führung. Illustr. Ka-
talog nebst Kabinets
oder Stereoscop, gut gewählte
Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10, Bü-
cher in allen Sprachen. 78-13
R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

GRÖSSTES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN Zürich
J. NÖRP Bahnhofsstr. 77

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: „Was mir an der Wirk-
kung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen einge-
tretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei
älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots
in allen Apotheken. 1-4

Nicolay & Co., Zürich.

Künstler!

Wer liefert künstlerische Plakat-Entwürfe?

Off. unt. Chiffre Z. R. 93 an die Exped. d. Bl. 93-2

Zahnärztliche Privat-Klinik

Rud. Steck, Zahnarzt,

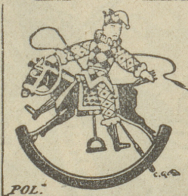
z. „Widder“ * Zürich * Rennweg 1

Plomben

von Cement, Silber, Glas oder Gold.
Taxe 3—20 Fr.

Vollständige Gebisse

mit Kautschuk- od. Emailzahnfleisch.
Taxe 50 und 75 Fr.



Spielwaren
Spezialität
FRANZ CARL WEBER
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62
ZÜRICH

Central-Heizungen

Bad- u. Wascheinrichtungen 30/72

Gebr. LINCKE, ZÜRICH.

Künstlerhaus Zürich.

VIII. Serie (22. September bis 23. Oktober)

Kollektiv-Ausstellung

von
Schweizer Künstlern
in Paris:

Breslau Grasset
Poetzsch Ranft
Vibert Vallotton

Täglich geöffnet 86/4
Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

Act-Modell-Studien



Photographische
Naturaufnahme,
weibl., männl. und
Kindermodelle für
Maler, Bildhauer.
Neuestes in Ste-
reoskopien, Chan-
sonetten, eleg. und
chic. Musiciens.
gegen Einsendg. v.
3,5 u. 10 Fr. Für Nicht-
konv. folgt Betreff. retour.
Kunstverlag Bloch, Wien I,
Kohlmarkt 8.

Pariser Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität
versendet franko geg. Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend 72-52

Aug de Kennen,
Zürich I.

Männlich-Dramp-
heilen und deren radikale Heilung, preis-
gekrönt, einziges nach neuen Ge-
sichtspunkten und Erfahrungen bear-
beitetes Werk, bereits in mehrere fremde
Sprachen über-
setzt, über 300 Seiten,
viele Ab-
bildungen. Wirklich
brauch-
barer Ratgeber u. sicherst.
Weg-
weiser zur Heilung bei Geschlechts-
schwäche, Folgen nervenzer-
rütten der Gewohnheit u. allen sonst ge-
heilten
Leiden.
Für 2 Fr. Briefm. -ance zu beziehen

vom Verfasser Spezial-Arzt Dr. Rumler in Genf
Nr. 236. — Vom gleichen Verfasser ist
erschienen: „Die durch Ansteckung
entstandenen 44/100

Geschlechts-Krank-

heiten und deren radikale Heilung —
ohne Quecksilber! — Von unschätzbarem ge-
sundheitlichem Nutzen, da gar Mancher
sich selbst und Andere vor Elend und Siechtum
bewahren wird — unentbehrlich für
jeden derartig Erkrankten. — Für Fr. 1.80
in Briefmark. erfolgt Franko-Zusendung.

Lungenkatarrh und Blutarmut.

Zwanzig Jahre hindurch hustete ich periodenweise, litt dabei an hochgradiger Blutarmut, welche zur Nervenkrankheit führte. Die letzten Jahre hindurch bekam ich Lungenkatarrh, bis schließlich Asthma daraus entstand und zwar derart, daß die Meinigen, ja selbst die Ärzte mich aufgegeben hatten. Ich war ganz abgemagert, denn an Appetit und Schlaf war gar nicht zu denken, wochenlang konnte ich kein Bett aufsuchen. Kam die Erstickungsanfälle, schrie ich, daß es nebenan im Hause zu hören war. Konnte ich mir durch Husten Erleichterung verschaffen, so warf ich gleich ganze Töpfe voll zähen weißen Schleimes aus. Gegen Krampfanfälle gab man mir Morphin-Einspritzungen, welche aber auch nichts halfen. Es war eben vorbei mit der Funst.

Da las ich von Ihren Erfolgen in der Zeitung und faßte Mut. Obgleich es viel Arbeit gekostet hat, so bin ich doch durch Ihre unendliche Geduld und Mühe soweit hergestellt, daß ich alle meine Arbeiten wieder verrichten kann.

Ich glaube auch nicht, daß diese entsetzliche Krankheit wiederkommt, von der Sie mich geheilt haben, denn es ist schon ein Jahr vergangen und ich habe bis jetzt keinen Rückfall zu verzeichnen. Ihnen habe ich mein Leben zu danken und wünsche nur, daß sich jeder Leidende an Sie wendet.

Gern hätte ich meine Unterschrift von der Behörde beglaubigen lassen, doch überall, wo ich mich hinwandte, wurde mir meine Bitte verweigert mit dem Bemerkten, daß es eine Privatangelegenheit sei.

In innigster Dankbarkeit Ihre Patientin

Berlin.

Frau Adelheid Westphal.

Weissenburgerstraße 12.

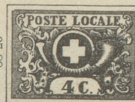
Derartige günstige Resultate werden täglich aus allen Gesellschaftskreisen gemeldet.

Bei briefl. Konsultation sende man die Leidensbeschreibung und ob die Füße kalt sind an das Kur-Institut „Spero“ (Paul Weidhaas), Dresden-Niederlößnitz, Poststraße 309 g.

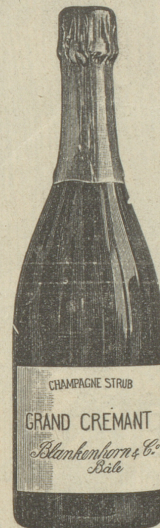
Briefmarken

An- und Verkauf.

Preisliste 86
sende gratis.



Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich



Kleine Familie.

Orig. Broschüre vers. geg. 20cts-
Marke S. P. Zürich-Enge, postlagernd.

Frauenschutz.

57
Medaillen
und
Diplome.

Bitter Dennler

71-18

von

(Za 2175 G)

Apotheker Aug. F. Dennler, Interlaken.

Allein echter Schweizer Alpenkräuter-Magenbitter

Dieser Magenbitter, der seit 43 Jahren immer in der gleichen Güte und Reinheit hergestellt wird, hat vermöge seiner vielen guten und sanitären Eigenschaften und dank der wissenschaftlichen Zusammenfügung einen großen Weltruf erlangt.

Bestes Hausmittel.

Man verlange überall echten Bitter Dennler.

Ein schweiz. Engros-Haus liquidirt wegen Aufgabe der Artikel das noch vorhandene grosse Lager in:

Glas-, Porzellan-, Blech- u. Metallwaren,
Bürsten- und Holzwaren etc.

(Gläser, Flaschen, Teller, Tassen, Service, Bestecke, Löffel, Taschen-Messer, Scheeren, Schrupper und Wischer. Ferner Spitzen, Dochte, Strickgarne etc.) Reflektierende (besonders auch Händler und grössere Abnehmer) wollen Adresse unter Chiffre P. Z. Nr. 92 an die Expedit. d. Bl. einsenden, worauf man sofort mit Muster und Preisen an Ort und Stelle vorsprechen wird.

Engros-Liquidationspreise mit grossem Rabatt.



„Out o'Sight“

Mäuse- und Rattenfallen.

Weltbekannt! Praktisch! Billig! Unbedingter Erfolg!

(Höchster Verdienst für Wieder-Verkäufer).

Überall zu haben.

Ed. Schwarz, Generalvertreter, Basel, Grellingerstrasse 78

EmmenthalerKäse

I^a und II^a Qualität

Saanen-Käse am Stück oder gerieben, für Suppen,
Maccaroni, Risotto etc.

89-26

Rahmkäschen und Tilsiter

in kleineren oder grösseren Posten empfiehlt in bester Qualität und zu billigsten Preisen

Dr. N. Cerber's Molkerei, Zürich III.